

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 26 (1900)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Teilung von China.

Von einem Freund Europas und der Vernunft.

Sie knapften den armen Chinesen
Eine Stadt nach der anderen fort,
Sie machten kein Federlesen,
Sie zwickten und knapften so fort!

Sie klapperten kühn mit dem Schnabel:
Die Teilung Chinas floriert!
Sie fuchtelten toll mit dem Sabal —
Ganz Europa ist erschauert!

Ihr kriegt ja gar herrliche Bahnen
Und Christenkirchen dazu!
Verlaßt eure alten Fabnen,
Zerstört eure Tempel im Au!

Seid englisch, französisch, auch russisch,
Kurz allerlei, seid bunt!
Das ist für euere Seelen
Und unseren Magen gesund!

Wir können 8 Stunden schuften
Und ihr — kaum 20 nur!
Ihr müßt ja schmählich verdunsten
Vor unsrer Achtstundenkultur!

Was? Ihr wollt nicht gehorchen?
Ho, ihr seid hienverbrannt!
Erhebt ihr euch nicht bis morgen,
Wir knallen euch glatt in den Sand!

Da haben die Herrn Europäer
Sie endlich satt genug,
's ergreift auch den zahmsten Chinesen
Ein Rausch der Begeisterung!

Sie sammeln! Sie stürzen in Massen
Unendlich! An 's Meer! Bis Taka!
Sie umklammern, sie greifen, sie fassen,
Das Potpourriherden im Au! —

Ein Volk so alt, so fleißig,
Wird nie ungestraft kujoniert,
Ein Volk von vierhundert Millionen
Wird niemals wegrasert!

O hochhehre Europäer,
Sei euch echter Hochgeist hold,
Besor ihr als Phariseer
Euch gänzlich — blamieren wollt!

Wegweiser.

Wo Kindvieh ist, sammeln sich die Bremsen — und wenn man vor den Dörfern Marienbilder findet, kann man sicher sein, im Dorf „Mosenbilder“ zu finden. —

Im Bad.

Spekulant: „Sie haben natürlich bei diesem Geschäft ein schönes Stück Geld verdient!“

Banquier: „Ach Gott! Was hilft mir das viele Geld? Ich bin ein kranker Mann, sehen Sie, wie mein Fuß geschwollen ist?“

Spekulant: „Ja, das bilden Sie sich bloß ein. Es wird bloß der Zinsfuß sein!“

Briefkasten der Redaktion.



H. i. Berl. Besten Dank. Verlangtes wird Ihnen zugehen. Gruß! — **Heiri.** Der langsame Haarcwuchs hat der Aktualität nicht geschadet, drum ist's immer noch frisch. Dank. — **Horsa.** Die Gize nimmt wieder zu und wie der Genith zum Nadic sich verhält, also zu ihr von jeher, man weiß ja — der Wik; Gruß! — **F. R. i. K.** Ja, täglich schwirren sie uns vor den Augen herum, lustige Druckfehler sowohl als stilistische Ergrähllichkeiten. In N. soll der in weiten Kreisen sehr beliebte Wirt G. gestorben sein! Erheiternd teilt das „Zof. Tagbl.“ mit, eine Publikation aus Dingsda: „Die Dingerjammungen vor den Häusern werden strengstens verboten, ansonst werden sich der Gemeinderat dreinlegen!“ Gruß! — **M. C. i. A.** Da sollen wir was draus machen? Das wäre doch wirklich zu dumm, über W et t r a u c h e n noch die Druckerwärze zu vergeuden! Ist denn die Welt nicht ohnehin verrückt genug? Dank einewäg mit dem lebhaften Wünsche, Ihre Aufmerksamkeit werde sich künftig einer bessern Sache würdig zeigen! — **E. M. i. Z.** Mit Dank verwendet! — **E. G. i. L.** Einiges verwendet. Anderes nicht ganz passend, teilweise auch schon überholt. Immerhin Dank! — **R. A. i. E.** Kann gar nichts schaden. Wird übrigens wohl nicht das letzte Wort gesprochen sein, mit der Bevogtung eines braven Mannes, der einmal eins über den Durst genommen hat, sonst sollte ja der T. . . . die Gerechtigkeit holen, was er zwar zum bessern Teil schon gethan hat. Besten Dank und Gruß! — **Falk.** Sehr willkommen bei der Hitze, wo Alles nach sprudelndem Dumor und andern Sprudeln lechzt! — **R. K. i. B.** Stehen die hölzernen Pfeiler auf der Großbasler Seite bis unten hinaus an der Sonne? Das schöne, grüne Holz! Was soll's denn mit dem dünnen werden? Und 's Schäppljoch — der Källkönig streckt d'Junge doch — Erst rächt jek uje — Es tuet ein gruse! — Sogar Peter Hebel muß ahnungsvoll vom Jahre 1900 um Jakobli gesprochen haben, wenn er sagt: „Scholers Nase, wie weh! git der Brugg fei Schatte meh! Gruß! — **Verschiedenen. Anonymes** wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

Cravates, billigste bis feinste Genres in erreicherter Auswahl und Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig, Aeltestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville.

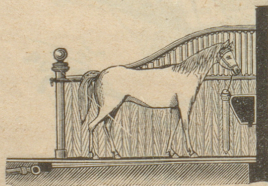
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigaretten und Tabake. 50-52

Lager in feinen Flaschenweinen.

Luftkurort, Soolbad & Hôtel 44-20 Bienenberg

Telephon. (Baselland) Telegraph.

60 Zimmer mit 80 Betten. Basler Jura 420 M. ü. M. Von Basel per Bahn 1/2 Std., per Wagen 1 1/2 Stunden. **Bienenberg** ist **Luftkurort** im vollsten Sinne des Wortes. Prachtvolle Parkanlagen, grosse Waldungen. Ueberraschende Fernsicht. — Vorzügliche Verpflegung. Kuh- und Ziegenmilch (eigene). Rein gehaltene Weine, offen und in Flaschen. — Vorzügliches Flaschenbier. Pensionspreis von 5 Fr. an (ohne Wein). Bei längerem Aufenthalt tritt überdies noch eine Ermässigung ein. Auf vorherige Bestellung hin Wagen zur Verfügung. Für Vereine, Gesellschaften, Schulen grosse Lokalitäten zur Verfügung. — Portier am Bahnhof Liestal. —



Pferdestall- und Geschirrkammer-Einrichtungen.

erstellt nach neuesten, rationellsten und anerkannt vorzüglichen Konstruktionen in einfacher wie eleganter Ausführung

Jb. Welter, Winterthur,

Telephon — Züricherstr. 40 — Telephon.

Komplete Anlagen in kürzester Frist. — Feinste Referenzen. 48-6

ZÜRICH BAUR AU LAC

Das ganze Jahr geöffnet.
Hotel und Pension ersten Ranges nebst Bade-Anstalt
(römisch-irisches Bad mit Douchen, Kaltwasserbehandlung, schwedische Heilmassage)
Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar
(Ecke Thalgasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)
Spatenbräu und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.
Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-26



— Echte Tiroler — Loden-Stoffe

Fabrikate für Damen und Herren
in nur bester Qualität
Fertige Havelocks und Wettermäntel
empfiehlt 58-12

Karl Kasper

Karlstrasse 11 G Innsbruck Karlstrasse 11 G

Muster auf Verlangen gratis und franko.

Patent-Bureau
Steiger Dieziker
Zürich III
Prospekte
u. Auskunft
gratis

„Der Gastwirt“
Fachblatt für Hotelliers und Restaurateurs
Abonnement per Jahr 5 Fr.

Künstlerhaus Zürich
Thalgasse 5. neben der Börse.
Permanente 67/3
Kunst-Ausstellung

VI. Serie
(8 Juli bis 8. August)
Kollektionen v. Fritz Baer, München,
Prof. Gilbert v. Canal, München.
Prof. Paul Hoecker, München.
Radierungen von Schennis, Berlin.

Täglich ununterbrochen geöffnet
von 10 Uhr vorm. bis 7 Uhr abends.



Papier-Laternen
Illuminations-
Gläser
Wappen

Neuheit:
Schweizer Blechwappen

(geschmackvolle
und haltbare D. koration.)

Fahnenstoffe

Fertige Fahnen

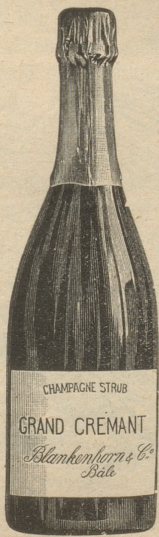
Franz Karl Weber
ZÜRICH

62 mittlere Bahnhofstrasse 62



Illustrierte
Preis-
Liste
gratis und
franko.
69-4

Photo graphien. Aktmodellstudien f. Künstler, einz. wirkk. künstl. Collect., hervorrag. schön! 100 Miniatur- u. 2 Cabinetphot. Fr. 5.— Briefm. 53-12 S. Recknagel Nachf., München I.



Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft
Bâloise zu **Basel.**

Grösste Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft.
Errichtet 1864
mit 10 Millionen Fr. Grundkapital, wovon 1 Million einbezahlt.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von **Lebens-, Volks-, Kinderanstreuer-, Alters-, Renten-, Einzel-, Unfall- und Reiseversicherung.**

Billige Prämien. — Kurze, liberale Bedingungen. — Anerkannt coulante Schadenregulierung. — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach zwei Jahren. — **Volksversicherung ohne ärztliche Untersuchung** mit Gewinn-Anteil gegen Wochenprämien. 38-20

Auskunft und Prospekte durch die HH. Vertreter an allen Orten.

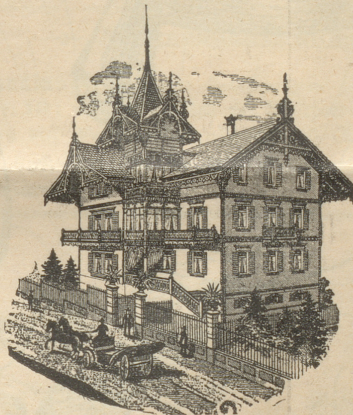
Centralheizungen

Bad- und Wascheinrichtungen 39 a-20

GEBR. LINCKE, Zürich.

Baugeschäft, Chalet-Fabrik

CHALET-BAU
von der einfachsten bis reichsten Ausführung.



Block- und 7 Fachwerkbau.

Jb. Haldi
Architekturbureau
BRUGG
(Kanton Aargau)
Telephon.

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Meyer in Rotenburg a./Fulda schreibt: »Dr. Hommel's Haematogen wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trotzender, hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu grossem Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden.«

Herr Prof. Dr. med. Gerland in Blackburn (England): »Dr. Hommel's Haematogen ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nerven-Stärkungsmittel (brain-food) und gerade das Richtige zur Bekämpfung von Nervenschwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. Ich werde es meinen Kollegen auf's wärmste empfehlen.«
Depots in allen Apotheken. 1-1

Nicolay & Co., Zürich.

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen** noch in **Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingepägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

Buchdruckerei Gebrüder Frank

Prompte und billigste Lieferung von Druckerarbeiten jeder Art.

Arth-Rigi-Bahn

Art-Goldau-Rigi-Kulm

Schönste & abwechslungsreichste Bergfahrt

Illustrierte Sommerfahrpläne gratis und franko.



A. HOFMANN & CO.
ZÜRICH
Seidenstofffabrik.
Seidenstoffe aller Art
Resten Coupons Kleider
Blousen Noeuds Cravatten
Schürzen Futter
VERKAUF nur an PRIVATE
ab FABRIK

franco u. zollfrei ins Haus geliefert.
Verlangen Sie Muster. 5



Photographien und Bücher
100 Muster u. 2 Cabinet incl.
ein interessantes Buch u. Cataloge;
feine künstler. Original-Aufnahmen
n. d. Leben, weibl., männl. u. Kinder-
Aktstudien versendet für Fr. 6.—
(Briefm.) geg. vorher. Einsend. d.
Betrages. Cataloge 60 Cts. [54-x
C. Graal, Salzburg, Ruppertg. 10.

• Verlangen Sie •
überall

Müffly
China-Wein

Anerkannt
bester Frühstückswein
Erhältlich in allen bessern
Cafés und Restaurants.
Alleiniger Fabrikant
Hans Müff, Luzern

Photos für Kunstfreunde. schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Cabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris. 65-13

Pariser-Artikel
Neuheiten non plus ultra

per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7.
Versand gegen Nachnahme. 25-26

A. Zehnder,
Limmatquai 96 Bahnhofbrücke.
Zürich I.